

Der beste Weg zwischen zwei Häfen: Informationsfluss.



Europa liegt auf dem Wasser. Diese Tatsache möchten wir stärker im Bewusstsein logistischer und politischer Entscheider verankern. Besonders die ShortSea-Verkehre gewinnen – angesichts der wirtschaftlichen, infrastrukturellen und ökologischen Herausforderungen – im Kontext internationaler Warenflüsse an Bedeutung. Doch die vorhandenen Potenziale entlang der europäischen Küstenregionen sind längst nicht ausgeschöpft.

Darum ist es wichtig, dass die Kommunikation zwischen Verladern, Reedern, Häfen, Speditionen und politisch Verantwortlichen im Fluss bleibt. Wir arbeiten daran:

Die von der europäischen Kommission geförderte EU-Plattform für ShortSea-Verkehre PROPS und das SPC laden Sie am 22. Juni 2010 herzlich ein zum

**7. ShortSea
DIALOG 2010**

**„Blue Logistics - Aktuelle
Entwicklungen und Lösungen
für den kurzen Weg aufs Wasser“**

im Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, Dortmund.

Zu aktuellen Anforderungen und Lösungen im europaweiten Kurzstreckenseeverkehr präsentieren bedeutende Verlager, Reeder, Häfen und Speditionen Anwendungsbeispiele aus der Praxis. Freuen Sie sich auf einen Tag mit neuen Ideen, Perspektiven und interessanten Gesprächen.

Nice to sea you!

Wir bitten um Ihre Rückmeldung per Fax oder E-Mail bis spätestens zum 1. Juni 2010. Bitte benutzen Sie dazu das anhängende Anmeldeformular.

Der 7. ShortSea-Dialog wird mit freundlicher Unterstützung dieser Partner realisiert:



Der Senator für
Wirtschaft und Häfen



7. ShortSea DIALOG 2010



Moderation: Dr. Karsten Seidel,

PROmotional Platform for Short sea shipping and intermodality

09.30 – 10.00	Registrierung / Kaffee	
10.00 – 10.15	Begrüßung	SPC / Herr Markus Nölke, Geschäftsführer Fraunhofer IML / Prof. Dr. Ing. Clausen, Institutsleiter
10.20 – 10.40	ShortSeaShipping – die politischen Rahmenbedingungen	BMVBS / Frau Hilde Kammerer, Referatsleiterin WS 21
10.45 – 11.05	European maritime transport space without barriers – Advantages for Shippers and Shipping	Europäische Kommission Brüssel / Herr Patrick Norroy, Generaldirektion Mobilität und Verkehr, Maritime Transportpolitik, Häfen und Binnenschifffahrt
11.10 – 11.30	Hafennähe = Kundennähe?	OPDR GmbH & Co. KG / Herr Thomas Brüggemann, Geschäftsführer
ab 11.35	Kaffeepause	

Best Practice Beispiele aus der Wirtschaft

11.50 – 12.10	ShortSeaShipping-Konzepte für die Konsumgüterindustrie – Märkte und Möglichkeiten	Robert Kukla GmbH/ Herr Knut Sander, Geschäftsführender Gesellschafter
12.15 – 12.35	Kurzstreckenseeverkehr im Mittelmeerraum – Blue Logistics	Bosch Siemens Hausgeräte GmbH / Herr Andreas Tonke, Leiter Verkehrswesen
12.40 – 13.00	Automobile auf den Flüssen! Green Logistics – Akzeptanz?	BLG Automobile Logistics GmbH & Co. KG / Herr Michael Bünning, Geschäftsführer
13.05 – 13.25	Bottlenecks im ShortSea-Trade	ARKON Shipping GmbH & Co. KG / Herr Werner Plenkman, Leiter Supply Chain Management
13.30	Networking Lunch	

Der 7. ShortSea-Dialog wird mit freundlicher Unterstützung dieser Partner realisiert:



Europäische
Kommission



Fraunhofer
IML

Der Senator für
Wirtschaft und Häfen



Freie
Hansestadt
Bremen

7. ShortSea DIALOG 2010

**„Blue Logistics - Aktuelle
Entwicklungen und Lösungen für den
kurzen Weg aufs Wasser“**

Veranstaltungsort:

Fraunhofer-Institut
für Materialfluss und Logistik
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4
44227 Dortmund

Datum / Uhrzeit:

22.06.2010
von 09:30 - 14:00 Uhr

Hotelbuchung:

Unter dem Stichwort „Short Sea“ steht bis
21.05.2010 ein Kontingent von 40 Einzelzimmern
inkl. Frühstück zum Preis von 73 Euro im
Steigenberger Hotel, Dortmund, zur Verfügung.

Hiermit möchte ich folgende Personen verbindlich anmelden:

Unternehmen:

Anschrift:

Name, Vorname:

Funktion/Unternehmensbereich:

Phone:

E-Mail:

Name, Vorname:

Funktion/Unternehmensbereich:

Phone:

E-Mail:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **1. Juni 2010** per Fax an **+49 (0)228 - 300 807 4891** oder eine E-Mail an **info@shortseashipping.de**. Sie erhalten daraufhin eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Datum, Unterschrift



ShortSeaShipping
Inland Waterway Promotion Center
c/o Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Robert-Schuman-Platz 1
D-53175 Bonn

